

Shri Bhagavad Gita 2.56

Einer, dessen Geist in widrigen Zeiten ungerührt bleibt, der kein Verlangen nach den Vergnügungen dieser Welt hat und frei von Anhaftung, Angst und Ärger ist, wird als Weiser von beständiger Weisheit bezeichnet.

Śrī Bhagavad Gītā 2.56

Deutsche Übersetzung nach der englischen Übersetzung © 2019 SYDA Foundation®

Kommentar:

In diesem Vers aus der *Shri Bhagavad Gita* beschreibt Krishna einen aufrichtig Suchenden auf dem spirituellen Weg, der zu einem „Weisen von beständiger Weisheit“ geworden ist. Ein solcher Mensch verfolgt nicht gedankenlos die vergänglichen Freuden der Sinne. Er lässt auch nicht zu, dass ihn Emotionen beherrschen. Stattdessen hat er emotionale Unruhe und weltliche Bindungen überwunden, um einen Zustand der inneren Ruhe zu erreichen.

Wie dieser Vers andeutet, liegt der Schlüssel zu einem solchen Zustand in einem selbst: im eigenen Geist. Tatsächlich ist das allererste, was Krishna über diesen „Weisen der beständigen Weisheit“ beschreibt, sein Geist, der *anudvigna*, „unberührt von Widrigkeiten“, ist. In diesem Zustand kann der Geist eine Quelle der Unterstützung für uns sein. Wenn ein eigenwilliges Verlangen oder eine starke Emotion – wie Ärger oder Angst – versucht, die Kontrolle zu übernehmen, kann unser Geist uns zurück zur Gelassenheit des Höchsten Selbst führen.

Diese Gelassenheit ist nicht den Heiligen und Weisen von einst vorbehalten. Wie uns die indischen Schriften vermitteln und wie Gurumayi in ihrer Botschaft für das Jahr 2019 lehrt, ist die wahre Natur unseres Geistes Höchstes Bewusstsein, das Selbst. Und als das Selbst teilt es die gleiche Essenz mit allem, was existiert. Diese Wahrheit ist der Schlüssel zur Erschließung der „beständigen Weisheit“, die Krishna beschreibt – und sie steht jedem von uns jederzeit zur Verfügung.

Wenn das nächste Mal eine starke Emotion oder ein Gefühl der Anhaftung auftritt, nimm dir einen Moment Zeit zum Innehalten und lenke dein Gewahrsein auf den Atem. Du kannst auch das Mantra *so'ham* – Ich bin das – wiederholen, das Gurumayi uns in ihrem Vortrag zur Botschaft als Schwerpunkt für das Jahr 2019 vermittelt hat. Lass dich von Atem und Mantra gemeinsam beständig und sicher zurück zum Wissen deiner eigenen wahren Natur führen: der ruhigen Quelle innerer Erfüllung, die fortwährend im Inneren besteht.

